

Philosophien sprachlicher Gewalt

Dr. Steffen Herrmann, Institut für Philosophie, Lehrgebiet Philosophie III, FernUniversität in Hagen, Präsenzseminar vom 23.-25.05.2014, Seminarort: Regionalzentrum Stuttgart

Sprache kann Gewalt nicht nur ankündigen oder androhen, Sprache selbst kann zu einem Mittel der Gewaltausübung werden. Worte, so sagen wir, können wie Waffen sein. Nun ist aber klar, dass ein Wort auf andere Weise verletzt als eine Stich-, Hieb- oder Schusswaffe. Während die Verletzungskraft letzterer sich in erster Linie auf unsere physische Existenzweise bezieht, zielt die Verletzungskraft von Worten auf unsere symbolische Existenzweise. Um zu verstehen, warum wir mit Worten Gewalt ausüben können, ist es also zunächst einmal notwendig zu verstehen, wie sich Menschen als symbolisch verletzbares Wesen konstituieren – das wollen wir im Seminar tun, indem wir uns den Theorien der Anerkennung im Anschluss an G.W.F. Hegel zuwenden.

In einem zweiten Schritt werden wir uns der Frage danach zuwenden, wie die Sprache an der Hervorbringung unserer symbolischen Existenzweise beteiligt ist. Im Mittelpunkt stehen dabei die Theorien des Performativen im Anschluss an John L. Austin und der diskursanalytische Ansatz von Michel Foucault. Sprache, so wird hier argumentiert, ist nicht nur ein Medium der Mitteilung, sondern zugleich auch ein Mittel zur rituellen Erzeugung sozialer Realitäten.

Im Anschluss an die theoretische Grundlegung der Verletzungskraft von Worten sollen dann in einem letzten Schritt konkrete Felder sprachlicher Gewalt untersucht werden. Neben der Debatte um Rassismus und *hate speech* soll dabei ebenso die feministische Sprachkritik als auch die Analysen zum klassenspezifischen Sprechen in den Blick kommen – dabei wird sich zeigen, dass das verletzende Sprechen stets mit der Möglichkeit des Zurücksprechens und der Resignifikation verletzender Worte rechnen muss. Die Frage nach den daraus erwachsenden Handlungsmöglichkeiten wird den Abschluss des Seminars bilden.

Empfohlene Hintergrundlektüre:

Butler, Judith, *Hass spricht. Zur Politik des Performativen*, Frankfurt am Main: Suhrkamp 2006.

Bourdieu, Pierre, Was heißt sprechen? Zur Ökonomie des sprachlichen Tausches, Wien: Braumüller 2005.

Herrmann, Steffen, „Beleidigung“, in: Christian Gudehus und Michaela Christ (Hg.), *Gewalt. Ein interdisziplinäres Handbuch*, Stuttgart: Metzler 2013, S. 110-115.

Für Studierende der Module M9, P3, P5 im Bachelor-Studiengang „Kulturwissenschaften“, sowie den Modulen IV des Master-Studiengangs „Philosophie – Philosophie im europäischen Kontext“. Weitere Auskunft erteilt: Christoph Düchting, Tel. 02331 / 987-2791; christoph.duechting@fernuni-hagen.de

Seminarprogramm

Fr., 07.06.2013

1. Sitzung
16.⁰⁰-16.⁴⁵

Einführung – Philosophien sprachlicher Gewalt

2. Sitzung
17.⁰⁰-18.⁰⁰

Austin – Theorie der Sprechakte

Primärtext: John L. Austin, *Zur Theorie der Sprechakte* (1962), Stuttgart: Reclam 1979, S. 25-45 und 112-125.

Hintergrundtext: Sybille Krämer, „John L. Austin: Performative und konstatierende Äußerungen: Warum lässt Austin diese Unterscheidung zusammenbrechen?“, in: dies., *Sprache, Sprechakt, Kommunikation*, Frankfurt am Main: Suhrkamp 2001, S. 135-153.

3. Sitzung
19.⁰⁰-20.³⁰

Althusser – Theorie der Interpellation

Primärtext: Louis Althusser, »Ideologie und ideologische Staatsapparate (Anmerkungen für eine Untersuchung)«, in: ders., *Ideologie und ideologische Staatsapparate. Aufsätze zur marxistischen Theorie*, Hamburg, Berlin: VSA 1977, S. 108-153.

Hintergrundtext: Judith Butler, »Das Gewissen macht Subjekte aus uns allen. Subjektivierung nach Althusser«, in: dies., *Psyche der Macht. Das Subjekt der Unterwerfung*, Frankfurt am Main: Suhrkamp 2001, S. 101-124.

Sa., 08.06.2013

4. Sitzung
9.⁰⁰-10.³⁰

Butler – Verletzendes Sprechen I

Primärtext: Judith Butler, *Hass spricht. Zur Politik des Performativen* (1997), Suhrkamp: Frankfurt am Main 2006, S. 9-71.

Hintergrundtext: Paula-Irene Villa, »Butler – Subjektivierung und sprachliche Gewalt«, in: Steffen Herrmann und Hannes Kuch (Hg.), *Philosophien sprachlicher Gewalt. 21 Grundpositionen von Platon bis Butler*, Weilerswist: Velbrück 2010, S. 408-427.

5. Sitzung
11.⁰⁰-12.³⁰

Butler – Verletzendes Sprechen II

Primärtext: Judith Butler, *Hass spricht. Zur Politik des Performativen* (1997), Frankfurt am Main: Suhrkamp 2006, S. 199-256.

Hintergrundtext: Catherine Mills, „Efficacy and Vulnerability: Judith Butler on Reiteration and Resistance“, in: *Australian Feminist Studies*, Bd. 15, Heft 32, 1, S. 265-279.

6. Sitzung
14.³⁰-16.⁰⁰

Bourdieu – Rede und Antwort

Primärtext: Pierre Bourdieu, »Die Dialektik von Herausforderung und Erwidern der Herausforderung«, in: Steffen Herrmann, Sybille Krämer und Hannes Kuch (Hg.), *Verletzende Worte. Zur Grammatik sprachlicher Missachtung*, Bielefeld: transcript 2007, S. 89-106.

Hintergrundtext: Roger Abrahams, »Playing the Dozens«, in: *Journal of American Folklore* 75, 1962, S. 209-222.

7. Sitzung
16.³⁰-18.⁰⁰

Foucault – Die Ordnung des Sagbaren

Primärtext: Michel Foucault, *Die Ordnung des Diskurses*, Frankfurt am Main: Fischer 1991, S. 7-50.

Hintergrundtext: Isabell Lorey, »Monstrologische Grenzen und die Gewalt des Diskurses«, in: Steffen Herrmann und Hannes Kuch (Hg.), *Philosophien sprachlicher Gewalt. 21 Grundpositionen von Platon bis Butler*, Weilerswist: Velbrück 2010, S. 258-271.

So., 09.06.2013

8. Sitzung
9.⁰⁰-10.³⁰

Sprache und Rassismus

Primärtext: Antje Lann Hornscheidt und Adibeli Nduka-Agwu, »Der Zusammenhang zwischen Rassismus und Sprache«, in: dies. (Hg.), *Rassismus auf gut Deutsch. Ein kritisches Nachschlagewerk zu rassistischen Sprechhandlungen*, Frankfurt am Main: Brandes und Apsel 2010, S. 11-52.

Hintergrundtext: Natasha A. Kelly, »Das N-Wort«, in: Antje Lann Hornscheidt und Adibeli Nduka-Agwu (Hg.), *Rassismus auf gut Deutsch. Ein kritisches Nachschlagewerk zu rassistischen Sprechhandlungen*, Frankfurt am Main: Brandes und Apsel 2010, S. 157-166.

9. Sitzung
11.⁰⁰-12.³⁰

Sprache und Sexismus

Primärtext: Rae Langton, »Sprechakte und unsprechbare Akte«, in: Steffen Herrmann, Sybille Krämer und Hannes Kuch (Hg.), *Verletzende Worte. Zur Grammatik sprachlicher Missachtung*, Bielefeld: transcript 2007, S. 107-146.

Hintergrundtext: Catherine A. MacKinnon, *Nur Worte*, Frankfurt am Main: Fischer, S. 9-51.

Weiterführende Literatur

Allgemein

- Bauer, Alexander, *Beleidigung*, in: Gert Ueding (Hg.), *Historisches Wörterbuch der Rhetorik*, Darmstadt: WBG 1992ff., Bd. 10 (2011), S. 116-128.
- Herrmann, Steffen u. Kuch, Hannes (Hg.), *Philosophien sprachlicher Gewalt. 21 Grundpositionen von Platon bis Butler*, Weilerswist: Velbrück 2010.
- Herrmann, Steffen, „Beleidigung“, in: Christian Gudehus und Michaela Christ (Hg.), *Gewalt. Ein interdisziplinäres Handbuch*, Stuttgart: Metzler 2013, S. 110-115.
- Herrmann, Steffen, Krämer, Sybille u. Kuch, Hannes (Hg.), *Verletzende Worte. Zur Grammatik sprachlicher Missachtung*, Bielefeld: transcript 2007.
- Hirsch, Alfred u. Erzgräber, Ursula (Hg.), *Sprache und Gewalt*, Berlin: Berlin-Verl. Spitz 2001.
- Hornscheidt, Antje u. Acke, Hanna, *Schimpfwörter - Beschimpfungen - Pejorisierungen: Wie in Sprache Macht und Identitäten verhandelt werden*, Frankfurt am Main: Brandes und Apsel, 2010.
- Januschek, Franz u. Gloy, Klaus (Hg.), *Sprache und/oder Gewalt*, in: *OBST. Osnabrücker Beiträge zur Sprachtheorie*, Bd. 57, 1998.
- Krämer, Sybille und Koch, Elke (Hg.), *Gewalt in der Sprache. Rhetoriken verletzenden Sprechens*, München: Fink 2009.
- Liebsch, Burkhard, *Subtile Gewalt. Spielräume sprachlicher Verletzbarkeit*, Weilerswist: Velbrück 2008.
- Platt, Kristin (Hg.), *Reden von Gewalt*, München: Fink 2002.
- Posselt, Gerald, „Sprachliche Gewalt und Verletzbarkeit“, in: Christane Thompson und Alfred Schäfer (Hg.), *Gewalt*, Paderborn u.a.: Schöningh 2011.
- Ricœur, Paul, „Violence and Language“, in: ders., *Political and Social Essays*, Athens: Ohio University Press 1976, S. 88-101.

Hate Speech

- Delgado, Richard u. Stefancic, Jean, *Understanding Words That Wound*. Boulder, Colorado: Westview Press 2004.
- Matsuda, Mari J. u.a. (Hg.), *Words That Wound. Critical Race Theory, Assaultive Speech and the First Amendment*, Boulder, Colorado: Westview Press 1993.
- Waldron, Jeremy, *The Harm in Hate Speech*. Cambridge, Massachusetts: Harvard University Press, 2012.
- Walker, Samuel, *Hate Speech. The History of an American Controversy*, London, Lincoln: University of Nebraska Press 1994.

Rassismus

- Arndt, Susan, Antje Hornscheidt u. Bauer, Marlene, *Afrika und die deutsche Sprache: ein kritisches Nachschlagewerk*. Münster: Unrast 2004.
- Arndt, Susan, und Ofuately-Alazard, Nadja, *Wie Rassismus aus Wörtern spricht: (K)Erben des Kolonialismus im Wissensarchiv deutscher Sprache : ein kritisches Nachschlagewerk*, Münster: Unrast 2011.
- Hentges, Gudrun, *Sprache - Macht - Rassismus*. Berlin: Metropol 2013.
- Kennedy, Randall, *Nigger: The Strange Career of a Troublesome Word*, New York: Vintage 2003.
- Haslanger, Sally, Rae Langton und Luvell Anderson, „Language and Race“ in: Gillian Russell and Delia Graff Fara (Hg.), *Routledge Companion to the Philosophy of Language*, Routledge 2012, 753-67
- Lann Hornscheidt, Antje u. Nduka-Agwu, Adibeli, *Rassismus auf gut Deutsch. Ein kritisches Nachschlagewerk zu rassistischen Sprechhandlungen*, Frankfurt am Main: Brandes und Apsel 2010, S. 11-52.
- Spivak, Gayatri C., *Can the Subaltern Speak? Postkolonialität und subalterne Artikulation* (1988), a. d. Engl. V. Alexander Joskowicz u. Stefan Nowotny, Wien: Turia+Kant 2008.

Sexismus

- Bischoff, Doerte u. Wagner-Egelhaaf, Martina (Hg.), *Mitsprache, Rederecht, Stimmgewalt. Genderkritische Strategien und Transformationen der Rhetorik*, Heidelberg: Winter 2006.
- Hornscheidt, Lann, *feministische w_orte: ein lern-, denk- und handlungsbuch zu sprache und diskriminierung, gender studies und feministischer linguistik*, Frankfurt am Main: Brandes und Apsel 2012.
- Langton, Rae, „Sprechakte und unsprechbare Akte“ [1993], in: Steffen K. Herrmann u.a. (Hg.): *Verletzende Worte. Die Grammatik sprachlicher Missachtung*. Bielefeld: Transcript 2007 [„Speech Acts and Unspeakable Acts“, in: *Philosophy and Public Affairs*, Vol.22, No.4, 1993, S. 293-331].
- MacKinnon, Catherine A., *Nur Worte*, Frankfurt am Main: Fischer 1994.
- Pusch, Luise F., *Alle Menschen werden Schwestern. Feministische Sprachkritik*, Frankfurt am Main: Suhrkamp 1990.
- Pusch, Luise F.: „Homphobische Diskurse, Dekonstruktion, Queer Theory: eine feministisch-linguistische Kritik“, in: *Beiträge zur feministischen Theorie und Praxis* 20 (46), 1997.

Ritualisierte Beleidigungen

Abrahams, Roger, „Playing the Dozens“, in: *Journal of American Folklore* 75, 1962, S. 209-222.

Dollard, John, „The Dozens: Dialectic of Insult“, in: Alan Dundes, (Hg.), *Mother Wit from the Laughing Barrel*, Jackson: University Press of Mississippi 1973.

Jemie, Onwuchekwa, *Yo Mama! New Raps, Toasts, Dozens, Jokes, and Children's Rhymes From Urban Black America*, Philadelphia: Temple University Press 2003.

Neff, Ali Colleen, *Let the World Listen Right: The Mississippi Delta Hip-Hop Story*, Jackson: University Press of Mississippi, 2009

Wald, Elijah, *The Dozens: A History of Rap's Mama*, New York: Oxford University Press, 2012.